

Evangelisch im Wienerwald



Gemeindebrief der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Purkersdorf

- **Thema: Weihnachten**
Seite 4 und 5
- **Jahreslosung**
Titelseite und Seite 2
- **Unsere Konfirmand*innen**
Seite 3



Jesus Christus spricht:
SEID BARMHERZIG,
wie auch **EUER VATER**
BARMHERZIG IST!

Lukas
6,36



Liebe Leserinnen und Leser,

Weihnachten nähert sich in schnellen Schritten. Vielleicht stellen wir uns oft die bange Frage, wie es wohl heuer sein könnte oder auch sein muss.

Denken wir doch viel besser, dass uns heuer die Weihnachtszeit sicher keine Probleme bringen wird, sondern höchstens neue Herausforderungen, die wir im Vertrauen auf Gott ganz gewiss meistern werden; lassen wir uns doch einzig und allein von Gott lenken. Wir bekommen vielleicht ganz neue Ideen, wie wir auch heuer im Kreise von unseren Freunden und uns nahen Menschen die Festtage begehen könnten. Bei schönem Wetter bietet sich da die freie Natur an. Auf diese Weise wird auch die Christvesper in Purkersdorf gefeiert.

In unserer Weihnachtsausgabe blicken wir auf der ersten Seite auf die wunderbare Jahreslosung 2021; auf Seite 2 macht uns Martin Schenk mit einer berührenden Erzählung vertraut. Seite 3 zeigt uns Bilder von der Konfirmation in Eichgraben. Thema aktuell auf Seite 4 und 5 bringt wunderbare Worte aus Jesaja sowie von Kurt Marti, einem Schweizer evangelisch-reformierten Pfarrer und Schriftsteller.

Auf Seite 6 finden wir unsere Veranstaltungen, Lebensbewegungen, einen Beitrag aus der Bitzer Ecke und einen kleinen Beitrag von mir selbst zum Kirchenbeitrag. Für das Gemeindeleben auf Seite 7 habe ich mir Gedanken gemacht über die Kirche in unserer großen Welt. Dietmar Kreuz schreibt über das momentane Leben in schwierigen Zeiten und Konrad Köck, unser Küster in Pressbaum berichtet uns, woher die Blumenarrangements für die Gottesdienste dort eben kommen. Und wie immer die Gottesdienststermine auf der letzten Seite.

Aus vollem Herzen allen Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Ihre Annemarie Wagner



FMotiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

* * *

Go!Spell

Die Großmutter, der Zauberer und der Tiger

Vor einem großen grauen Haus steht ein sonnengelber Zirkuswagen. Die geblühten Vorhänge tauchen den kleinen Raum in oranges Licht. Zwischen zwei senfgelben Ohrensesseln ist ein kleiner Tisch platziert. Auf dem Tisch werden Kekse geteilt, es wird Kakao in große Häferl geschenkt und es wird gespielt - mit Handpuppen. Der Tisch im Diakonie-Zirkuswagen ist vor allem eines: Eine kleine, sehr persönliche Bühne. Wenn die Therapeutin und die Kinder hier mit Puppen spielen, bauen sie Vertrauen auf. Das Kind sucht sich eine Puppe aus - zum Beispiel einen Räuber, einen Tiger oder eine Polizistin. Und auch der Erwachsene schlüpft mit der Hand in eine Puppe und wird zur Großmutter, zur Ärztin oder zum Zauberer. Die Großmutter freut sich über den Besuch des Tigers und bietet Kakao an. Die Großmutter kümmert sich um den Tiger. Sie ist für ihn da, hört zu und gibt Sicherheit. Hier erleben Kinder, wie Beziehungen gelingen können. Sie lernen, was es bedeutet, jemandem ihr Vertrauen zu schen-

ken. Sie erfahren, wie es sein kann, sich auf eine wohlwollende Beziehung einzulassen. Denn Kinder brauchen Hilfe, wenn



sie mit ihrem Alltag und mit sich selbst nicht mehr zu Recht kommen. Zehntausende Kinder in Österreich erhalten nicht die für sie notwendigen Therapien. Es gibt zu wenig kostenfreie Therapieplätze oder elendslange Wartezeiten. Vierzehn Prozent der Kinder in Österreich brauchen therapeutische Hilfe bei Depression, Angstzuständen oder traumatischen Erlebnissen. Im Zirkuswagen schenkt der Zauberer gerade den Kakao ins Häferl ein und leert ganz schön viel daneben. Da schlürft der Tiger die verschüttete Milch auf und hilft mit, neuen Kakao zu machen. Wie gut so ein wilder Tiger das kann.

Martin Schenk

Unsere neue Konfirmandengruppe



Inara



Sigrid



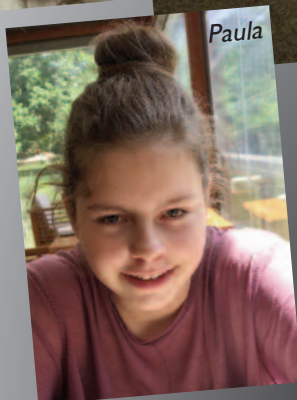
Iris



Amelie



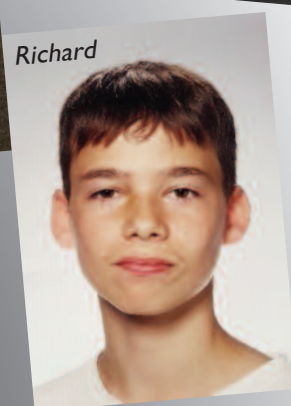
Sophie



Paula



Leon



Richard



Konfirmaton Ende September

Fotos: Fam. Mayer & Fam. Fabini



W e i h n

Wenn Gott in die Welt kommt....

Das Volk, das im Finstern wandelt,
sieht ein großes Licht,
und über denen, die da wohnen im finstern Lande,
scheint es hell.

Du weckst lauten Jubel,
du machst groß die Freude.

Vor dir wird man sich freuen,
wie man sich freut in der Ernte,
wie man fröhlich ist, wenn man Beute austeilte.

Denn du hast ihr drückendes Joch,
die Jochstange auf ihrer Schulter und
den Stecken ihres Treibers zerbrochen.

Denn jeder Stiefel, der mit Gedröhn dahergeht,
und jeder Mantel, durch Blut geschleift,
wird verbrannt und vom Feuer verzehrt.

Denn uns ist ein Kind geboren,
ein Sohn ist uns gegeben,
und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter;

und er heißt
Wunder-Rat,
Gott-Held,
Ewig-Vater,
Friede-Fürst;

auf daß seine Herrschaft groß werde
und des Friedens kein Ende sei von nun an bis in Ewigkeit.

Aus dem Propheten Jesaja 9,1-6a

a c h t e n

... und der Himmel sich naht...

**Der Himmel, der ist,
ist nicht der Himmel, der kommt,
wenn einst Himmel und Erde vergehen.**

**Der Himmel, der kommt,
das ist der kommende Herr,
wenn die Herren der Erde gegangen.**

**Der Himmel, der kommt,
das ist die Welt ohne Leid,
wo Gewalttat und Elend besiegt wird.**

**Der Himmel, der kommt,
das ist die fröhliche Stadt,
und der Gott mit dem Antlitz des Menschen.**

**Der Himmel, der kommt,
grüßt schon die Erde, die ist,
wenn die Liebe das Leben verändert.**

Kurt Marti

gruppen & kreise

Jungschargruppe "Bibelent-



decker" für 6- bis 13-jährige, jeweils an einem **Freitag** im Monat, von **15.30 Uhr bis 18.30 Uhr** im

Gemeindesaal Eichgraben.



Jour Fixe

des Arbeitskreises Eichgraben, **jeden 1. Freitag im Monat um 17.00 Uhr** in der Evang. Kirche

Eichgraben



Bibelgesprächskreis

jeden Di. 19.20 - ca. 21.30 in der Evang. Kirche Purkersdorf

Kontakt: Franz Gersbacher, Tel. 02231/65466 abends



Tanz in heilender und meditativem Tanz

mit Birgitta Hausleitner jeweils an einem **Montag**

um 19.30 Uhr im Gemeindesaal der Evang. Kirche Eichgraben. Beitrag: 13.-
Kontakt:

Birgitta Hausleitner, Tel. 0664-9270610



Offener Treff 55+

Wenn möglich, **jeden zweiten Donnerstag** im Monat, **15.00 bis ca. 16.30 Uhr** im

Gemeindesaal im Purkersdorf

Kontakt und Anmeldungen:

Dieter Reinhardt, Tel. 0664-1906364

Die Bitzer Ecke...

Der Schock sitzt mir noch in den Gliedern, während ich diesen Beitrag verfasse. Ja, ich war am Vorabend des November-Lock-Downs



auch mit Freunden in der Wiener Innenstadt unterwegs, nur einige, wenige Kilometer vom Ort des grausamen Terroranschlags vom 2.11. entfernt...

Und dann fällt mir ein Zitat aus einer Predigt von Dietmar Kreuz im Herbst des heurigen Jahres ein, das mich damals bereits so berührt hat, dass ich es gleich aufgeschrieben und an meine Pinwand in meinem Büro geheftet habe:

„Der Gott, an den wir glauben ist ein Gott, der Zukunft eröffnen will!...

Ja zum Leben zu sagen, ist schön....

Herr, zeige uns Deine Zukunft“

Ich denke, das ist genau die Antwort auf solche Anschläge auf unsere Gesellschaft und die Ängste und Sorgen, die dann fast unweigerlich aus solchen angstmachenden Situationen heraus entstehen können: Gottvertrauen in einen Gott haben zu können, der Zukunft eröffnen will und mit Zuversicht in diese Zukunft zu schauen! Solch ein Vertrauen und solch eine Zuversicht kann weder durch -noch so grausame Terroranschläge- noch durch andere Ereignisse (wie den ebenfalls in den November 2020 fallenden 2. Lockdown) wirklich erschüttert werden. Wenn ich an Zukunft denke -und vielleicht ist die jetzt anstehende Adventszeit, die ja -auch- für die „Vorfriede auf die Zukunft“ steht, gerade zu ideal für solche Gedanken- dann kann ich JA zum LEBEN sagen und mich freuen. In diesem Sinne:

**AUF EINE ZUKUNFT;
IN DER WIR JA ZUM
LEBEN SAGEN KÖNNEN!**

Jörg Bitzer

* * *

Kirchenbeitrag

Wir blicken zurück auf ein Jahr geprägt durch eine neue Pandemie.

Die Einkünfte vieler Menschen erlitten starke Einbußen. Umso mehr möchte ich mich im Namen unserer evangelischen Gemeinde bedanken für die Bereitschaft, auch in diesen schweren Zeiten an diese Abgabe, die der Finanzierung der Kirche in den verschiedensten Bereichen dient, zu denken. Auch für die vielen Spenden, die bei uns

besonders in diesem Jahr eingegangen sind, danken wir herzlich. Es zeigt sich damit doch, dass für uns das DU ein sehr wichtiger Bestandteil unseres christlichen Lebens ist.

Annemarie Wagner

Wir danken Ihnen sehr herzlich für jede Spende!

Sparkasse Herzogenburg-Neulengbach
AT66 2021 9019 0000 9992
SPHEAT21XXX

* * *

lebensbewegungen



Beerdigungen

Erika Hasenöhr, 1947, Purkersdorf

**Redaktionsschluss für den
Gemeindebrief Feb./März
ist der
7. Jänner 2021**

KIRCHE

Kommunikation in der Gemeinde Gottes

Immer wieder werden wir im Leben, besonders jetzt in schwierigen Zeiten, wo sich die Ereignisse in der Welt überschlagen und der Mensch oft keine Ruhe zu finden scheint, mit Situationen konfrontiert, die wir auflösen und innerlich beherrschen müssen. Dies ist, wie ich fest glaube, nur möglich, wenn

wir den gemeinsamen Schritt wagen, uns Gott ganz einfach hinzuwenden, ihm fest zu vertrauen und zu wissen, dass Jesus für uns immer da ist. Dabei können wir feststellen, dass nicht nur unsere evangelisch-lutherische Kirche uns diese Festigkeit im Glauben gibt, auch andere Religionen in unseren Kreisen sind von Stärke und Tiefe getragen und verdienen unsere volle Achtung. Es geht nicht darum, sich mit Katholiken, Orthodoxen, der israelitischen und islamischen Glaubensgemeinschaft zu identifi-

zieren, sondern diese zu respektieren und zu akzeptieren ohne Wenn und Aber. Wenn darin, in den jeweiligen Glaubensrichtungen die inneren Werte so bleiben, wie sie sich in ihrer Lehre darstellen und nicht in eine politische oder andere destruktive Richtung gehen, sind wir auf dem richtigen Weg. Durch einen positiven Dialog mit den anders Denkenden können wir im Sinne der Gottesfindung zum Frieden gelangen und Handlungen, die dem Frieden dienen, setzen.

Schließlich ist das Christentum aus dem Judentum hervorgegangen und auch der Islam nährt sich aus alttestamentlichen Wurzeln und erkennt Jesus als Propheten an.

Annemarie Wagner



Alle Welt spricht darüber, alle Medien informieren uns, unsere ganze Gesellschaft spürt auf unterschiedlichste Weise die Folgen dieser Pandemie für das eigene Leben - auch wir, die wir gerne aus dem Leben der Gemeinde berichten und zu Veranstaltungen einladen. Vieles ist unmöglich geworden und jede Planung läuft ins Ungewisse....

Wir sind alle mehr und mehr auf unseren kleinen direkten Lebensraum zurückverwiesen.

Und, da gehen Zeit-Räume auf, die wir so nicht kennen, die wir auch nicht gewohnt sind, traditionell zu füllen.

Wir fallen auf uns selbst zurück. Und die Entschleunigung der Welt kann einem bewusst machen, dass das Leben noch ganz andere Facetten für uns bereit hätte, wenn wir Mut hätten, ihnen Raum zu geben.

Und da taucht ein Wort aus der Bibel auf:

Denn so spricht Gott der HERR, der Heilige Israels:

Wenn ihr umkehrtet und stille bliebet, so würde euch geholfen; durch Stillesein und Hoffen würdet ihr stark sein.

Jesaja 30,15

Vertauen und Zuversicht wünsche ich uns allen in ungewissen Zeiten.

Dietmar Kreuz, Pfr.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:

Evang. Pfarrgemeinde A.B. Purkersdorf
Redaktion: Pfarrer Mag. Dietmar Kreuz (Bildarchiv, Satz/Gestaltung); Renate Eze, Annemarie Wagner; alle 3002 Purkersdorf, Wintergasse 13-15, Mobil: 0699/18877340, Homepage: <https://www.evangelisch.at>
Verlagsort: 3002 Purkersdorf, Hersteller: Druck & Medienwerk GmbH, 1230 Wien, Deutschstraße 9

Offenlegung: Der Gemeindebrief setzt sich zur Aufgabe, die Verbindung zu allen Gliedern der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Purkersdorf aufrecht zu erhalten, das Evangelium von Jesus Christus zu verkünden und Themen über Gemeindeleben, Kirche und Gesellschaft anzubieten.

Blumen in Pressbaum

Sind euch schon die herrlichen Blumen in unserer Kirche aufgefallen?

Fr. Martina Groll, Blumenladen beim Lindenhof, Hauptstraße 89a in Pressbaum spendet uns seit Jahren wunderschöne Blumenarrangements für unsere Gottesdienste in Pressbaum. Jeden zweiten Samstag wird uns ein hübscher Blumenstrauß für unsere sonntägliche Zusammenkunft überreicht. Diese tauchen unseren Altar in eine herrliche Farbenpracht.

Wir möchten uns herzlich bei Fr. Groll für ihre selbstlose Unterstützung bedanken.

Konrad Köck



Willkommen bei unseren Gottesdiensten

2020/21

29. Dezember <i>1. Advent</i>	10.30	Onlinegottesdienst	www.evangelpurk.at
6. Dezember <i>2. Advent</i>	10.30	Onlinegottesdienst	www.evangelpurk.at
13. Dezember <i>3. Advent</i>	10.30	Purkersdorf	mit Onlineübertragung: www.evangelpurk.at
20. Dezember <i>4. Advent</i>	9.00 10.30	Pressbaum Eichgraben	
24. Dezember <i>Hl. Abend</i>	15.00 16.00 16.00 17.00 22.30	Pressbaum Pressbaum Purkersdorf Pressbaum Eichgraben	Stationen zur Krippe Stationen zur Krippe Christvesper (Schulhof Gym Purkersdorf !!) Christvesper Christnacht
25. Dezember <i>Christtag</i>	10.30	Purkersdorf	Heiliges Christfest mit Onlineübertragung: www.evangelpurk.at
26. Dezember <i>Stefanitag</i>	10.00	Eichgraben	Heiliges Christfest II
31. Dezember <i>Silvester</i>	17.00	Purkersdorf	Altjahresgottesdienst - Gottesdienst in anderer Form
3. Jänner	9.00 10.30	Eichgraben Pressbaum	
10. Jänner	10.30	Purkersdorf	Onlineübertragung: www.evangelpurk.at
17. Jänner	9.00 10.30	Pressbaum Eichgraben	
24. Jänner	10.30	Purkersdorf	Onlineübertragung: www.evangelpurk.at
31. Jänner	10.30	Eichgraben	

KG...Kindergottesdienst parallel zum Hauptgottesdienst; KK...Kirchenkaffee

Kontakte:

Evang. Kirche A.B. „Zur Ehre Gottes“ und Pfarramt

3002 Purkersdorf, Wintergasse 13-15

Pfarramt: Mo - Do, 9.00-11.00 Uhr, Tel. 0699/188 77 340

E-Mail: purkersdorf@evangel.at; Homepage: <https://www.evangelpurk.at>

Pfarrer Mag. Dietmar Kreuz

Tel. 0699/188 77 341, E-Mail: dietmar.kreuz@evangel.at

Kurator DI Martin Klöckl

Tel. 0664/7645417, E-Mail: martin@kloek.at

Evang. Kirche A.B. „Zur Liebe Gottes“, 3021 Pressbaum, Fünkhgasse 38A

Kontakt Michaelskapelle

Evang. Michaelskapelle Eichgraben, 3032 Eichgraben, Kirchenstraße 13

Tosca Reisinger, 0676/6365790

Telefonnummer der Telefonseelsorge: 142 - Gebührenfrei

Österreichische Post AG

MZ 02Z034227M

Evang. Pfarramt A.B. Purkersdorf, Wintergasse 13-15, 3002 Purkersdorf